

Salvage of the Failed Keller Resection Arthroplasty

ABSTRACT (GERMAN)

HINTERGRUND: Die Resektionsarthroplastik nach Keller-Brandes wird mit einer Reihe typischer Komplikationen in Zusammenhang gebracht. Beispiele sind ein Rezidiv der Valgusfehlstellung oder die so genannte cock-up Deformität. Die Revisionsmöglichkeiten sind in solchen Fällen beschränkt. In dieser Studie evaluierten wir die Arthrodesese des Großzehengrundgelenks als Revisionseingriff nach Keller-Brandes. Zusätzlich wurden die Ergebnisse gelenkserhaltender Eingriffe in einer separaten Serie untersucht.

METHODE: Eine Arthrodesese des Großzehengrundgelenks erfolgte bei 28 Patienten (29 Füße, Gruppe A), bei 18 Patienten (21 Füße, Gruppe B) wurden eine neuerliche Resektion nach Keller-Brandes oder eine isolierte Weichteilkorrektur durchgeführt. Die Nachuntersuchung mindestens 24 Monate postoperativ umfasste ein Interview und eine klinische Untersuchung unter Verwendung eines modifizierten Hallux Metatarsophalangeal-Interphalangeal Scale (HMIS). In der Arthrodesengruppe erfolgte auch eine radiologische Analyse.

RESULTATE: In Gruppe A betrug der durchschnittliche Nachuntersuchungszeitraum 36 Monate, eine knöchernen Fusion wurde in 26 von 29 Fällen erzielt. Die Zufriedenheit war in 23 Fällen sehr gut oder gut, der modifizierte HMIS betrug durchschnittlich 76 Punkte (max. 90). In fünf Fällen war eine neuerliche Arthrodesese wegen einer Fehlstellung oder Pseudarthrose notwendig. In Gruppe B erfolgte die Nachuntersuchung nach durchschnittlich 74 Monaten. Die Zufriedenheit war nur in sechs Fällen sehr gut oder gut, in elf Fällen war der Patient unzufrieden. Der modifizierte HMIS betrug 48 Punkte. Valgusfehlstellung und cock-up Deformität waren bei einem Großteil der Patienten wieder aufgetreten.

ZUSAMMENFASSUNG: Trotz der höheren technischen Anforderungen empfehlen wir die Arthrodesese des Großzehengrundgelenks als Revisionseingriff nach fehlgeschlagenem Keller-Brandes, da mit einer höheren Patientenzufriedenheit und besseren klinischen Resultaten gerechnet werden kann.